



Stiftung Landschaftsschutz
Schweiz



Fondation suisse pour la protection
et l'aménagement du paysage
Fondazione svizzera
per la tutela del paesaggio

Fundaziun svizra
per la proteziun da la cuntrada

Medienmitteilung SL

Bern, 25. April 2017

Landschaft des Jahres 2017: Energieinfrastrukturlandschaft am Aare-Hagneck-Kanal

– fragiles Gleichgewicht zwischen Nutzen und Schützen

Die Stiftung Landschaftsschutz Schweiz (SL) ernennt die Energieinfrastrukturlandschaft am Aare-Hagneck-Kanal zur Landschaft des Jahre 2017. Die Kraftwerklandschaft zeigt in modellhafter Weise eine „Win-Win“-Situation von Stromproduktion und Landschaftsschutz auf. Der öffentliche Festakt mit anschliessenden Exkursionen findet am Samstag, 6. Mai auf dem Areal des Wasserkraftwerks Hagneck statt. Am Vortag veranstaltet die SL eine Fachtagung zum Thema erneuerbare Energien und Landschaftsschutz.

Die diesjährige Auszeichnung geht an die Energieinfrastrukturlandschaft am Aare-Hagneck-Kanal. In den letzten Jahren wurden sowohl der Kanal wie auch die vier Flusskraftwerke saniert (Hagneck, Aarberg, Niederried, Kallnach). Dies ermöglicht eine höhere Stromproduktion und gewährleistet den Hochwasserschutz. Aus den Sanierungen resultieren aber auch bedeutende Aufwertungen für Natur und Landschaft. Damit ist die Energieinfrastrukturlandschaft am Aare-Hagneck-Kanal ein Modell für ein Nebeneinander von intensiver Nutzung und hohen Schutzwerten. Preisempfänger sind die BKW, der Energie Service Biel ESB und der Kanton Bern für ihr Engagement zur sorgfältigen, umwelt- und landschaftsverträglichen Sanierung der Kraftwerke und Umsetzung der Hochwasserschutzmassnahmen.

Am Vortag des Festaktes veranstaltet die SL eine öffentliche Fachtagung zum Thema „Energiewende und Landschaftsschutz – Kriterien der Vereinbarkeit“. Die Fachtagung ist ein Beitrag zur Debatte über die Energiestrategie 2050. Im Zentrum steht die Frage, wie das Ziel der Nutzung erneuerbarer Energien landschaftsverträglich umgesetzt werden kann. Die Teilnahme an der Tagung und am Festakt ist kostenlos.

Die Stiftung Landschaftsschutz Schweiz (SL) ernennt jedes Jahr eine Landschaft des Jahres. Damit wird die Möglichkeit geschaffen, die Werte der schweizerischen Landschaften zu kommunizieren, über deren Gefährdungen zu informieren und das lokale Engagement für die Landschaftspflege zu honorieren. Der Preis wird vom Migros-Genossenschafts-Bund und von Herrn Balthasar Schmid, Meggen LU, gestiftet. Die Preissumme beträgt Fr. 10'000.--.

Die detaillierte Dokumentation, Fotos sowie ein Thesenpapier der SL zu erneuerbaren Energien und Landschaftsschutz sind zu finden auf www.sl-fp.ch (>Aktuell).

STIFTUNG LANDSCHAFTSSCHUTZ SCHWEIZ SL-FP

Franziska Grossenbacher, Projektleiterin, 031 377 00 77, 076 304 43 58

Raimund Rodewald, Geschäftsleiter, 031 377 00 77, 079 406 40 47